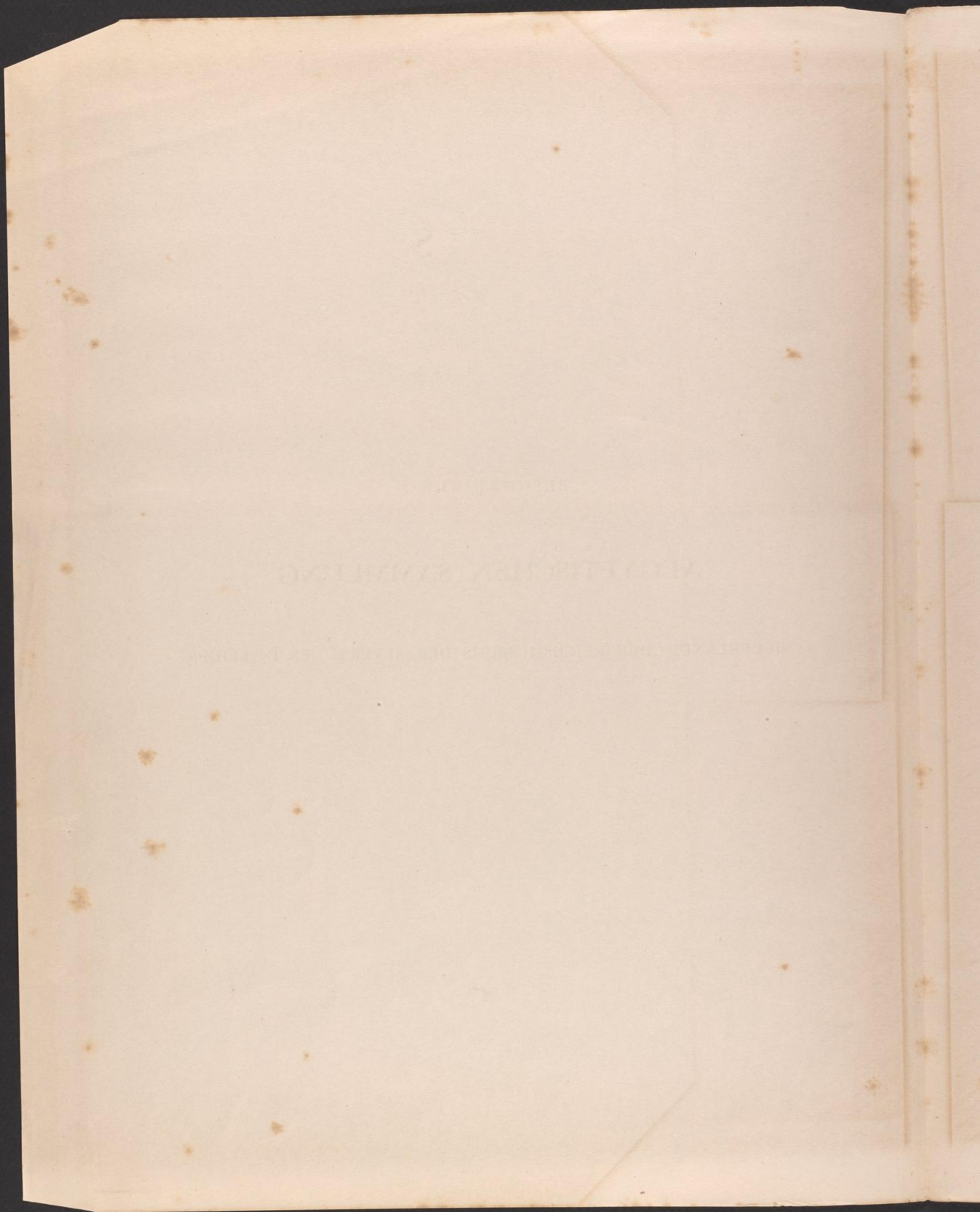


BESCHREIBUNG
DER
AEGYPTISCHEN SAMMLUNG
DES
NIEDERLÄNDISCHEN REICHSMUSEUMS DER ALTERTÜMER IN LEIDEN



Leyden. Rijksmuseum van Oudheden.

BESCHREIBUNG

DER

AEGYPTISCHEN SAMMLUNG

DES

NIEDERLÄNDISCHEN REICHSMUSEUMS DER ALTERTÜMER IN LEIDEN

BAND XII

STATUETTEN

VON

DR. P. A. A. BOESER

mit 38 Abbildungen auf 12 Tafeln und 55 Figuren in dem Text



HAAG
MARTINUS NIJHOFF
1925

INSTITUTE OF FINE ARTS
NEW YORK UNIVERSITY

++
DT
59
L46
1905
Bd. 12

8420 71

STATUTORY

Mr. F. A. A. BOPP

YAN
MUNIZ-RODRIGUEZ
2001

STATUETTEN

1. Bronzestatuette eines Königs.

TAF. I.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.VI 70. LEEMANS, Description raisonnée. D 1, S. 47. Museumskatalog, S. 152, N°. 319.

Diese stehende Statuette hielt mit den beiden vorgestreckten Händen einen Schrein, der jetzt fehlt. Unter der Basis zwei Zapfen.

H. 24 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. I, N°. 1.

2. Bronzestatuette eines Königs.

TAF. III.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AB 33. LEEMANS, Description raisonnée D3, S.48. Museumskatalog, S. 152, N°. 320.

Knieende Statuette mit der Klaft geschmückt. Sie hielt einen Schrein, der jetzt fehlt. Unter der Basis ein Zapfen.

H. 17,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II Taf. I, N°. 3.

3. Bronzestatuette eines Königs.

TAF. I.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AB 35. LEEMANS, Description raisonnée D 9, S. 48, Museumskatalog, S. 152, N°. 321.

Sitzende Statuette mit dem Kopfschmuck des Harpocrates. Unter der Basis ein Zapfen.

H. 22,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. I, N°. 9.

4. Bronzestatuette eines Königs.

Aus der Sammlung GIOVANNI D'ATHANASI. Inventar LA 6. LEEMANS, Description raisonnée D2, S. 47.

Der obere Teil des Kopfschmuckes, der linke Unterarm, das linke Bein, und der rechte Fusz fehlen.

H. 12 cM.

5. Königsbüste aus Kalkstein.

TAF. II.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 48. LEEMANS, Description raisonnée D 11, S. 48. Museumskatalog, S. 179, N°. 4.

Bildhauermodell mit horizontalen und verticalen Linien an der Rückseite.

H. 19 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. II, N°. 11.

6. Königsbüste aus Talk.

TAF. II.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.VII. 19. LEEMANS, Description raisonnée D 12, S. 48. Museumskatalog, S. 179, N°. 3.

Bildhauermodell.

H. 12 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. II, N°. 12.

7. Bronzestatuette einer Königin.

TAF. III.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AB 9a. LEEMANS, Description raisonnée D 13, S. 48. Museumskatalog, S. 152, N°. 327.

Diese Statuette hält in jeder Hand ein Sistrum. Unter den Füssen ein Zapfen.

H. 8 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. I, N°. 13.

8. Bronzestatuette einer Königin.

Geschenk des Herrn E. D. J. DUTILH, Consul der Niederlande in Kairo. Inventar AED 84. Museumskatalog, S. 152, N°. 323.

Diese Statuette steht auf einer Basis, und ist mit dem Kopfschmuck der Isis geschmückt. Die rechte Hand ist abgebrochen. In der linken Hand der Stiel eines Sistrums.

H. 15 cM.

9. Bronzestatuette einer Königin.

Geschenk des Herrn E. D. J. DUTILH, Consul der Niederlande in Kairo. Inventar AED 85. Museumskatalog, S. 152, N°. 325.

Diese sitzende Statuette ist mit dem Kopfschmuck der Isis geschmückt. Unter den Füssen ein Zapfen.

H. 17 cM.

21. Holzstatuette eines Priesters Cha-m-teri (h^l-m-trj).

TAF. IV.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 109. LEEMANS, Description raisonnée D 18, S. 49. Museumskatalog, S. 155, N°. 360.

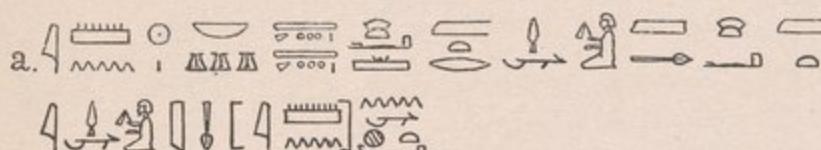
Diese mit einer Frisur geschmückte Statuette trägt ein langes Kleid. Sie hält mit beiden Händen eine Standarte mit einer Lotusblume, an welcher Lotusknospen in Linearzeichnung angebracht sind und einen Abacus, auf welchem ein Widderkopf, mit Sonnenscheibe, Uraeus und Isiskopfschmuck abgebildet sind. Die Hieroglyphen und Umrisszeichnungen sind mit Gelb eingelegt, das jetzt fast ganz verschwunden ist. Auf dem Sockel, der jetzt ganz vermodert ist, fanden sich verschiedene Inschriften.

Auf dem Sockel vor den Füssen von rechts nach links:



Fig. 3.

Auf dem Sockel hinter der Figur von rechts nach links: a.



Auf dem Sockel links: b.

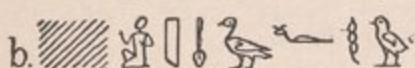
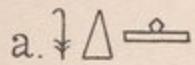


Fig. 4.

Auf der rechten Seite des Sockels nur erhalten: a.



Auf der linken Seite des Sockels: b.

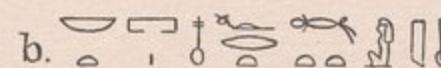


Fig. 5.

Am Rückenpfeiler: a.



Am Pfeiler unten links eine Frau und: b.



Zwischen dem Kleid und dem linken Fuss: c.

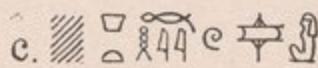


Fig. 6.

H. 63,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. III, D 18.

MASPERO, Recueil de Travaux III, S. 104.

CAPART, Recueil de Monuments Egyptiens, Pl. LXXX.

BOREUX, The Journal of Egyptian Archaeology VII, S. 113, u.s.w.

22. Holzstatuette eines Priesters Amen-necht ('mn-nht).

TAF. V.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 210. LEEMANS, Description raisonnée D 18, S. 49. Museumskatalog, S. 55, N°. 361.

Diese mit einer Frisur geschmückte auf einem Sockel stehende Statuette trägt ein langes Kleid. Im linken Arm eine Standarte, mit dem Widderkopf von Amon. Darauf war eine Sonnenscheibe, die jetzt fehlt. Die geöffnete Linke trug ein Szepter, das jetzt verloren gegangen ist. Unter den Füssen ein Stück Holz mit einem Loch an beiden Seiten. Die Statuette war ursprünglich wohl in einen hölzernen Sockel eingelassen. Der linke Fuss ist vorn abgebrochen. Reparaturen finden sich an der rechten und an der Rückseite der Frisur, sowie an der linken und an der Rückseite der linken Schulter. Die Hieroglyphen an der Statuette sind mit Gelb eingelegt, das hier und da fehlt; die am Sockel mit Rot, das grösstenteils verschwunden ist. Die Zeilen sind hier getrennt durch rote Linien. Man sieht verschiedene Inschriften.

Rückenpfeiler (a)



Auf der linken Seite eine Frau und b.

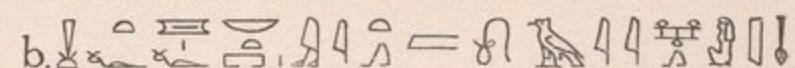
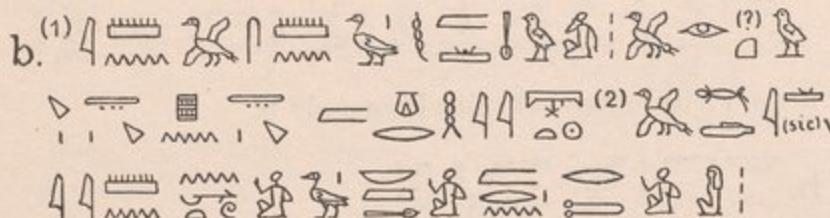


Fig. 7.

Auf dem rechten Arm; eine Darstellung des Re-Har-machis mit einem Uasszepter und (a),



ferner eine Gans und b.



Auf der linken Schulter c.

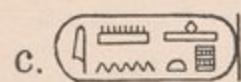


Fig. 8.

Vorn am Kleide.

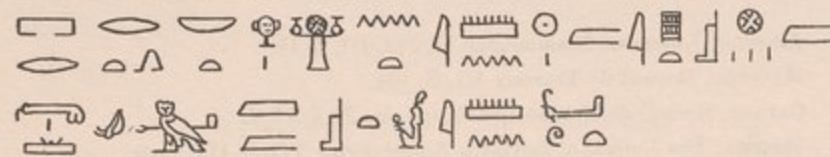


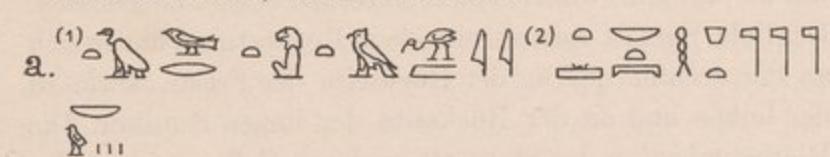
Fig. 9.

Auf dem Szepter.

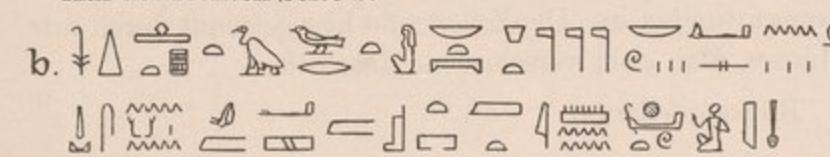


Fig. 10.

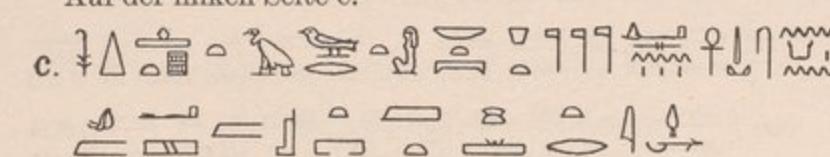
An dem Sockel; vor den Füssen a.



Auf der rechten Seite b.



Auf der linken Seite c.



H. 45,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. IV, D 19.
J. CAPART, Recueil de Monuments égyptiens, Taf. LXXXI.
MASPERO, Recueil de Travaux III, S. 104.
BOREUX, The Journal of Egyptian Archaeology VII, S. 113, u.s.w.

23. Holzstatuette des Rames (R^(ms)) eines Königsschreibers und Priesters.

TAF. VI.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar, AH 211. LEEMANS, Description raisonnée D 43, S. 53. Museumskatalog, S. 156, N°. 362.

Diese mit einer langen Frisur geschmückte stehende Statuette trägt ein langes Kleid. Die Hände auf dem Kleide. In dem linken Arm eine Standarte. Der dazugehörige Widderkopf mit Sonnenscheibe ist verloren gegangen. Das Stück Holz unter den Füßen hat rechts zwei Löcher, links ein Loch. Auch diese Statuette war ursprünglich wohl wie die vorher beschriebene in einen hölzernen, nicht in einen aus Kalkstein gearbeiteten Sockel eingelassen, in welchen sie auch nicht genau passt. Inschriften finden sich an der Standarte, an dem Pfeiler und auf dem Rücken. Die Hieroglyphen auf dem Rücken sind mit Gelb eingeklebt.

Auf der Standarte:



Fig. 12.

Auf dem Rücken zwei vertikale Zeilen.



Fig. 13.

H. 45 cM.

Literatur: J. CAPART, Recueil de Monuments égyptiens, T. LXXXII.

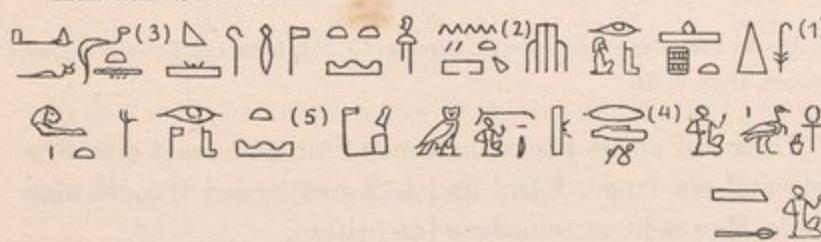
24. Holzstatuette eines Beamten Re-user-hat (R^(-wśr-h)t).

TAF. VIII.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 212. LEEMANS, Description raisonnée D 63, S. 35. Museumskatalog, N°. 351, S. 154.

Diese Statuette steht auf einem Sockel mit Rückenpfeiler und trägt ein langes Kleid und eine Frisur. Die Händen hängen herab. Man sieht verschiedene Inschriften.

Auf dem Sockel:



„Ein Opfer, das der König giebt. Osiris, der Erste des Westens, der grosse Gott, der Fürst der Ewigkeit gebe, dass meine Seele lebe, dass mein gedenke in der Unterwelt.

Vorderseite rechts: eine Opferformel für Anubis.

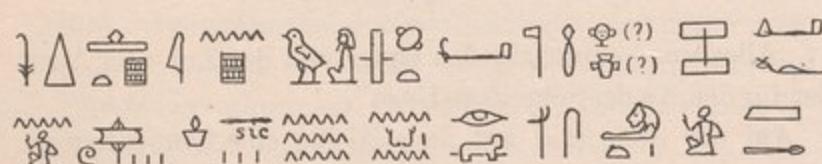


Fig. 15.

Vorderseite links: eine Opferformel für Amon-re.

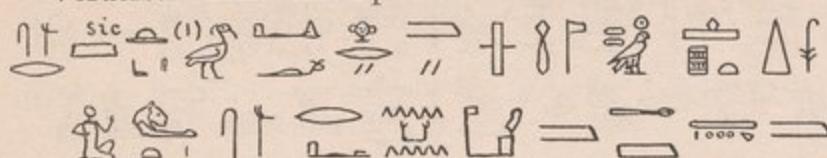


Fig. 16.

An dem Pfeiler eine Opferformel für Rē-Hor-chuti.

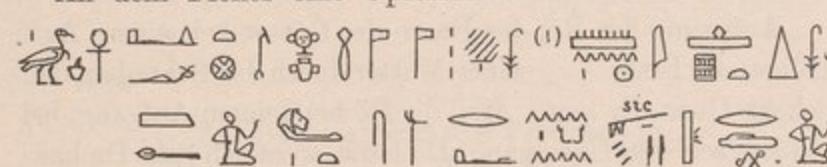


Fig. 17.

Auf dem Kleide.

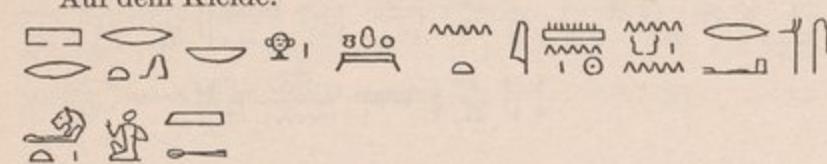


Fig. 18.

„Alles was kommt auf den Opfertisch des Amon-re, ist für den Ka des seligen Re-user-hat.

H. 28,5 cM.

25. Bild aus Kalkstein eines Oberpriesters Amenhotep
('Imn-htp').

TAF. VII.

Aus der Sammlung J. DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 3. LEEMANS, Description raisonnée D 59, S. 55. Museumskatalog, S. 153, N°. 340.

Diese auf einem Sockel gekauerte Statuette trägt ein langes Kleid. Die Hände, die aus dem Gewand hervorkommen, liegen auf den Knieen. Die rechte Hand hält einen Strick, der teilweise abgebrochen ist. Auf der Vorderseite eine Opferformel für die Göttin Isis.



Fig. 19.

„Ein Opfer, das der König giebt. Isis die göttliche Mutter, die Herrin des Himmels, die Herrscherin der Götter, möge geben alles was kommt auf ihren Opfertisch, an jedem Tag, an jedem Fest das, am Anfang eines Zeitabschnittes gefeiert wird, in ihrem Tempel und an allen ihren Festen der Ewigkeit für den Ka des Erbfürsten, des Vorstehers in dem Tempel des Osiris, des Leiters der Arbeiten in dem Tempel der Isis des Oberpriesters von Anhur, Amenhotep.

Der Name des Verstorbenen ist unter König Amenhotep IV grösstenteils ausgekratzt. Die Statuette ist an verschiedenen Stellen beschädigt.

H. 30 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XIV, N°. 59.

26. Statuette aus Kalkstein.

TAF. VII.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 42. LEEMANS, Description raisonnée D 78, S. 57. Museumskatalog, S. 153, N°. 341.

Diese auf einer Basis hockende Statuette eines Mannes hält die Hände kreuzweise auf den Knieen. Auf der Vorderseite des Kleides zwei Darstellungen des Osiris mit Uasszepter. Auf der Basis eine demotische und eine hieroglyphische Inschrift. Das Ganze steht auf einem Sockel, der einigermassen die Form der Hieroglyphe ma (m') „Wahrheit“ hat, eine Art Sockel, die man oft bei den Statuetten des Ptah sieht, sodass es fraglich ist, ob dieser Sockel wohl zu der Statuette gehört, weil auch das Inventar von D.Anastasy diesen zweiten Sockel nicht erwähnt. Die Statuette ist bekleidet mit einem Schurz. Die Fleischfarbe ist rotbraun. Das Gesicht ist vergoldet. Die Darstellungen des Osiris weisen Spuren von Vergoldung auf. Die Frisur ist blau. Die Augen sind schwarz und weiss. Die Inschriften sind folgende:

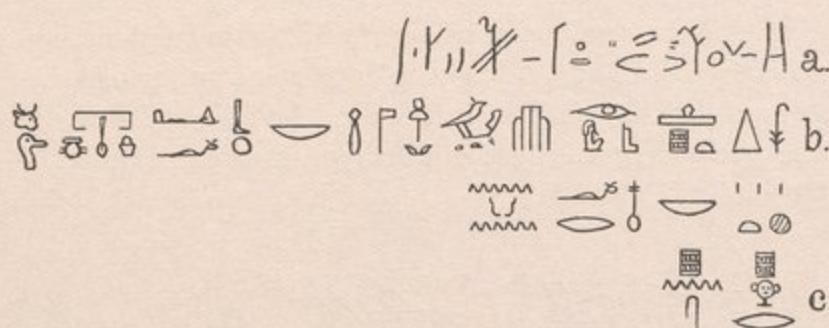


Fig. 20.

H. 29 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XVII, N°. 78.

27. Statuette aus Kalkstein eines Priesters Min (Mnw).

TAF. VII.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 5. LEEMANS, Description raisonnée D 46, S. 53. Museumskatalog, S. 153, N°. 342.

Diese Statuette sitzt auf einem Thron, der an beiden Seiten schuppenförmige Ornamente zeigt und das Symbol der Vereinigung beider Länder. Sie lehnt gegen einen Obelisk, ist bekleidet mit einem eng anschliessenden Gewand und hält eine Geissel und ein Szepter. Ursprünglich war sie ganz vergoldet. Der Kopf, das Gesicht und ein Teil der Brust zeigen Spuren davon. Auf dem Sockel und dem Obelisk folgende Inschriften:

Auf dem Sockel eine Opferformel für Osiris.



Auf dem Pilaster der Anfang des 18ten Kapitels des Totenbuches.

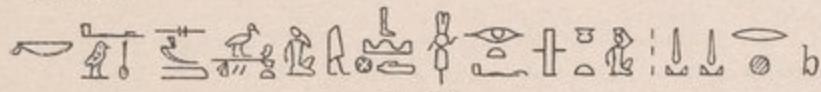


Fig. 21.

H. 22,8 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XII, N°. 46.

28. Kalksteinstatuette eines Mannes.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 6. LEEMANS, Description raisonnée D 111, S. 58. Museumskatalog, S. 154, N°. 343.

Diese Statuette sitzt auf einem Sessel, der an beiden Seiten mit roten und schwarzen Ornamenten und mit der Hieroglyphe nefer „schön“ geschmückt ist. Die Figur ist wie die vorhergehende mit einem eng anschliessenden Gewand bekleidet und ist vergoldet. Von der Vergoldung ist ein Teil verloren gegangen. Die Frisur war ursprünglich blau gefärbt. Davon sind nur Spuren erhalten.

H. 23,5 cM.

29. Kalksteinstatuette eines Schreibers Unsu (Wnsw).

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI, 252. LEEMANS, Description raisonnée, D 51, S. 54.

Diese auf einem Sockel knieende Statuette trägt eine Frisur und ein langes Kleid und hält mit beiden Händen eine Stele. Man sieht verschiedene Inschriften.

Oben auf der Stele: Fig. 22.

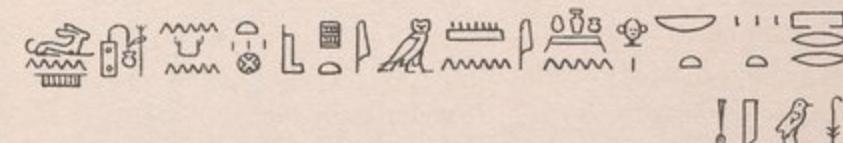


Fig. 22.

„Alles was kommt auf den Opfertisch des Amon in Apet, ist für den Ka des Schreibers Unsu“.

Auf der Stele und auf dem Kleide eine Sonnenhymne.



Fig. 23.

„Anbetung des Rē, des Herrn der Götter bei seinem Aufgang; der Erste seiner Mutter durch den Schreiber, den seligen Unsu. Er sagt: „Heil dir Rē bei deinem Aufgang, bei deinem schönen Untergang! Du hörst, wenn ich rufe. Du handelst, wenn ich rede. Gehst du für mich unter, so sind alle Opfergaben für dich wegen des Guten, das du mir getan hast“.

Auf dem Sockel: r. eine Opferformel für Amon-(rē)?



b. eine Opferformel für Osiris. (Fig. 24 b).

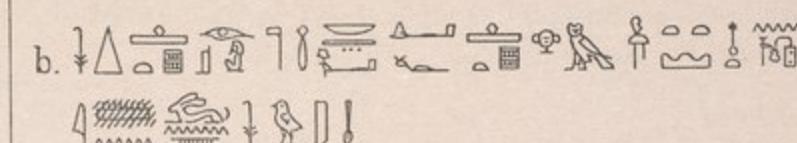


Fig. 24.

b. ein Opfer, das der König giebt. Osiris, der Grosse Gott, der Herr von Ta-descher, gebe Opfergaben in dem schönen Westen [dem Protokoll]schreiber des Amon, Unsu.

Auf der Rückseite (Fig. 25).

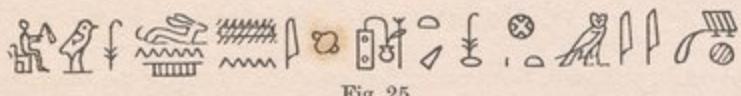


Fig. 25.

„Der Geehrte im Süden, der Protokollscreiber des Amon, der selige Unsu.“

Die Statuette ist sehr zurückgegangen.

H. 41 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XIII, N°. 51.

30. Kalksteinstatuette eines Schreibers Nefer-ter (Nfr-tr.)

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 54. LEEMANS, Description raisonnée D 39, S. 32. Museumskatalog, S. 153, N°. 339.

Diese auf einem Sockel sitzende Statuette lehnt gegen einen Obelisk. Sie ist in ein langes Kleid gehüllt, aus welchem die Hände hervorkommen. In der linken Hand ein Strick(?).

Auf dem Kleide eine Opferformel für Osiris.



Fig. 26.

a. „Ein Opfer, das der König giebt. Osiris, der Herr von Ros-tau (R̄stw), gebe den süßen Nordwind und alle guten und reinen Dinge dem Verwalter des Schatzhauses Nefer-ter. Auf dem Obelisk:

b. Der bei Osiris geehrte Schreiber des Schatzhauses Nefer-ter.

H. 17 cM.

31. Holzstatuette eines Mannes.

TAF. VIII.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 95a. LEEMANS, Description raisonnée, D. 113, S. 58. Museumskatalog, S. 155, N°. 354.

Diese auf einem Sockel sitzende Statuette ist in ein langes Kleid gehüllt. Die Hände liegen kreuzweise auf den Knieen. In der linken Hand die Hieroglyphe anch. Die Statuette war ursprünglich mit Stuck überzogen, der noch hier und da erhalten ist.

H. 18 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XX, N°. 113.

32. Statuette eines Possenreissers aus schwarzem Talk.

Angekauft von J. E. HUMBERT in Livorno. Inventar H. III. K. 23. LEEMANS, Description raisonnée, D 117, S. 148. Museumskatalog, S. 154, N°. 350.

Diese knieende Statuette trägt auf der linken Schulter einen Sack in der Form einer Tierhaut mit dem Kopf. Auf dem Rücken eine Affe; der Kopf fehlt.

H. 9 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XX, N°. 117.

33. Statuette eines Flötenspielers aus grüner Fayence mit schwarzen Bemalung.

TAF. VIII.

Geschenk des Herrn E. D. J. DUTILH, Niederländischen Consuls in Kairo. Inventar AED 111. Museumskatalog, S. 156, N°. 369.

Diese kauernde Statuette hat auf der Schulter einen Affen, der in den erhobenen Vorderpfoten eine Frucht hält.

H. 13,4 cM.

34. Bronzestatuette einer Frau.

Aus „het Koninklijk kabinet van Zeldzaamheden“ Inventar K. v. Z. 14. Museumskatalog, S. 153, N°. 337.

Nur der obere Teil ist erhalten. Hinten eine unleserliche Inschrift.

H. 9,5 cM.

35. Silberne Statuette einer Frau.

Aus der Sammlung, J. D'ANASTASY. Inventar AO 11c. LEEMANS, Description raisonnée D 134, S. 60. Museumskatalog, S. 152, N°. 329.

Diese Statuette steht auf einer hölzernen Basis mit einer Treppe mit sechs Stufen, an der rechten Seite der Basis die Cartouche des Königs Thutmosis III? Die Hände hängen herab. Die Frisur, der Schurz, die Brüste, der Gürtel, die Armbänder und Beinbänder von Gold.

H. 5,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XXIV, N°. 134.

36. Holzstatuette einer Frau Titatau (Tit̄t̄w).

TAF. VIII.

Aus der Sammlung J. DE L'ESCLUZE. Inventar LIX. 6. LEEMANS, Description raisonnée D 130, S. 60. Museumskatalog, S. 155, N°. 360.

Diese nackte Statuette steht auf einem Sockel mit Inschriften. Die rechte Hand hängt herunter. In der linken Hand war ursprünglich eine Geissel. Die Beine sind repariert. Auf dem Sockel folgende Inschrift.

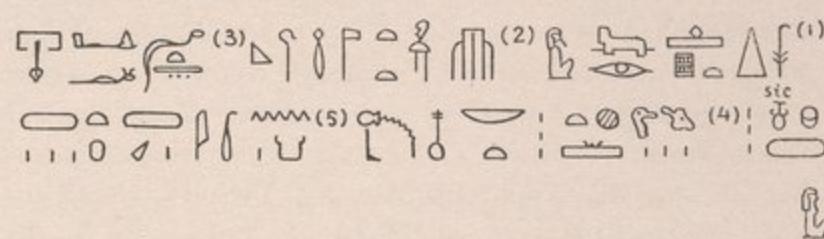


Fig. 27.

„Ein Opfer, das der König bringt. Osiris, der Erste des Westens, der grosse Gott, der Fürst der Ewigkeit, gebe ein Totenopfer, Brot, Bier, Rindfleisch und Gänsefleisch, alle guten und reinen Dinge für den Ka der Titatau.

Die Inschrift auf dem Sockel r. lautet folgendermassen:

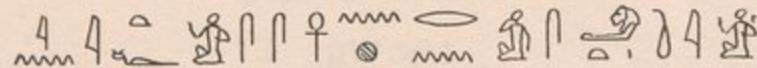


Fig. 28.

Ihr Vater Hatti (H^t-tⁱ) lässt fortleben ihren Namen".
Die Inschrift auf dem Sockel l. lautet:



Fig. 29.

„Ihre Mutter Pi-iua (Pi-iw) lässt fortleben ihren Namen.
Diese Statuette war wahrscheinlich ganz vergoldet. Ein Spur davon ist noch auf dem linken Arm zu sehn.

H. 31,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XXV, N°. D 130.

37. Statuette aus Kalkstein einer Sängerin Au-necht (?)
(w-nht).

TAF. IX.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 8. LEEMANS, Description raisonnée D 128, S. 59. Museumskatalog, S. 154, N°. 345.

Diese auf einem Sessel sitzende Statuette hält die Hände auf den Knieen. Vor ihr eine Totenfigur. Die Statuette war ursprünglich vergoldet. Die Frisur ist blau, die Ränder des Sessels sind rot und blau. Auf dem Rücken eine Opferformel an Osiris.

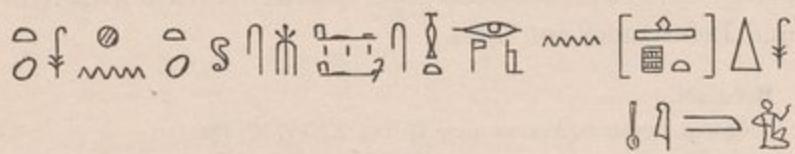


Fig. 30.

Die Statuette ist vorn links beschädigt.

H. 22,1 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten, II Taf. XXIII, N°. 128.

38. Holzstatuette einer Frau.

TAF. IX.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 167. LEEMANS, Description raisonnée D. 579, S. 213. Museumskatalog, S. 122, N°. 245.

Diese ausserordentlich schön bearbeitete Statuette zeigt eine Frisur mit schwarzer Bemalung. Der kleine Mumiensarg, in welchem, nach der Liste der Sammlung d'Anastasy, diese Statuette gefunden wurde, hat eine schwarze Bemalung auf Stuck. Innen am Boden eine Abbildung der Himmelsgöttin Nut in rot. Der Kopf fehlt. Auf dem Deckel in der Mitte war eine Inschrift auf einem Boden von Linnen mit Stuck, die jetzt fast ganz abgebrochen ist. Der Kragen und die Armbänder zeigen Spuren von Vergoldung. Dieser kleine Sarg war vielleicht für eine andere Totenstatuette bestimmt.

Statuette H. 13 cM.

Der Sarg: L. 17,5 cM., b. 5,4 cM., h. 3,7 cM.

39. Holzstatuette einer Frau.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 122. LEEMANS, Description raisonnée D. 136, S. 60. Museumskatalog, S. 155, N°. 359.

Diese auf einer Basis stehende Statuette ist nackt und hat unter der langen Frisur zwei Löcher. Darin steckten wohl ursprünglich die jetzt fehlenden Arme. Die Beine sind restaurirt. Die Frisur zeigt Spuren einer schwarzen Bemalung.

H. 21 cM.

40. Kalksteinstatuette einer Frau.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 7. LEEMANS, Description raisonnée D 133, S. 60. Museumskatalog, S. 154, N°. 344.

Diese Statuette sitzt auf einem Sessel, der auf einem Sockel steht. Die Hände liegen kreuzweise auf der Brust. Ursprünglich war die Statuette vergoldet. Die Vergoldung ist auf dem Gesicht vollständig erhalten, auf der Brust teilweise und weiter hier und da. Der Sessel weist eine rote Bemalung auf, die Frisur eine jetzt fast ganz fehlende blaue.

H. 26 cM.

41. Holzstatuette einer Frau.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 196. LEEMANS, Description raisonnée D 135, S. 60. Museumskatalog, S. 155, N°. 356.

Diese schwarz bemalte Statuette steht auf einem Sockel, der jetzt grösstenteils verloren gegangen ist. In der Frisur Löcher und kleine Holznägel. Die Hände hängen herab. An dem rechter Arm ein Armband von blauen Perlen. Der rechte Fuss ist vorn abgebrochen.

H. 33,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XXIV, N°. 135.

42. Tonstatuette einer Nubischen Frau.

TAF. X.

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI 312. LEEMANS, Description raisonnée D 138, S. 60. Museumskatalog, S. 156, N°. 368.

Diese stehende steatopygische Statuette trägt auf dem Kopf ein kleines Gefäss mit zwei Uraeusschlangen. Der Deckel fehlt. Auf der Brust ein Ornament. Die Hände hängen herab. Der Unterleib ist tatowiert.

H. 16 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XXIV, D. 138.

43. Kalksteinstatuette einer Frau.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.X. 9. LEEMANS, Description raisonnée D 129, S. 60. Museumskatalog, S. 154, N°. 346.

Diese schwarz bemalte Statuette steht auf einem Sockel und lehnt gegen einen Obelisk. Die rechte Hand hängt herab. In der linken ein Blumenstengel. Der Kragen besteht aus drei

Diese in einigermassen gebückter Haltung auf einem Holzsockel stehende Figur hält mit beiden Händen ein Gefäß mit zwei Henkeln auf dem Kopf. Das Gefäß ist mit blattförmigen Ornamenten geschmückt. Der Deckel fehlt. An der linken Seite der Figur klettert ein Affe herauf. Die Arme, das linke Bein und der Schwanz des Affen sind beschädigt. Am Kopf drei Löcher.

H. 16 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. 32, N°. 78.

54. Holzstatuette einer Frau.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 115. LEEMANS, Description raisonnée D 132, S. 60. Museumskatalog, S. 155, N°. 357.

Diese Statuette steht auf einem Sockel und ist bekleidet mit einem langen, eng anschliessenden Gewand. Ursprünglich war sie ganz mit Stuck überzogen, der teilweise erhalten ist. Die rechte Hand hängt am Körper herab. Die linke Hand auf der Brust. Die Arme, das Gesicht, die Brust, rot. Der Usechkragen, das Armband am rechten Arm blau. Die Frisur schwarz. An der linken Seite des Sockels war ein hieratischer Papyrus befestigt. Dieser enthält einen Brief, den ein Witwer dem Geiste seiner verstorbenen Frau geschrieben hat. Daraus geht hervor dass die Frau Anch-ari ('nh-irj) hieß.

H. 23 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XXIV, N°. 132.

Die hierunter beschriebenen Statuetten sind Totenfiguren, die für den Verstorbenen Feldarbeit verrichten. Daher die Ackergeräte. Die Inschriften enthalten oft, ausser den Titeln und dem Namen des Verstorbenen, das sechste Kapitel des Totenbuches. Die Kleidung besteht aus einem Hemd und einem Schurz.

55. Hölzerne Totenfigur eines Schreibers der Kornscheune Amen-mes (Imn-mš).

TAF. XI.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 123. LEEMANS, Description raisonnée, D 56, S. 54. Museumskatalog, S. 110, N°. 41.

Diese Figur mit den Armen kreuzweise auf der Brust, hält in jeder Hand einen Pflug. Auf dem Rücken und auf der linken Schulter ein Kornsack, auf der rechten Schulter ein Joch mit Eimern. Auf dem Kleide Kapitel 6 des Totenbuches. Vorn und hinten war der Raum zwischen den Armen und dem Körper mit einem gelblichen Stuck ausgefüllt, der jetzt grössteils fehlt. Die Frisur, die Augen und die Ackergeräte, in schwarzer Bemalung. Die Hieroglyphen sind mit Weiss ausgefüllt. Der linke Fuss ist unten abgebrochen. Die Titulatur und der Name lauten:

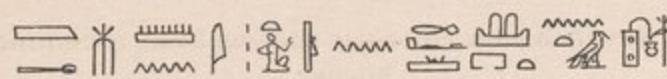


Fig. 32.

H. 24 cM.

Literatur: SPIEGELBERG: Arbeiter und Arbeiterbewegung im Pharaonenreiche unter den Ramessiden.

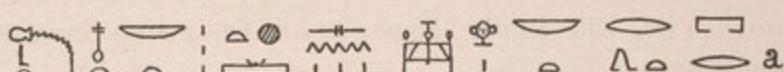
56. Totenfigur aus Schieferstein des Aahmes (i'hmš), eines Beamten des Königlichen Schatzhauses.

TAF. XI.

Aus der Sammlung J. D'ABASTASY. Inventar AST 63. LEEMANS, Description raisonnée D 64, S. 55. Museumskatalog, S. 109, N°. 32.

Diese Figur hat auf der Brust einen Usechkragen und einen Sperber mit Menschenkopf und ausgebreiteten Flügeln. In der rechten Hand ein Dedamulett, in der linken Hand das Amulett der Isis. Die Frisur ist geschmückt mit einem Haarband mit Lotusblumen und drei Lotusstengeln. Die Inschriften sind folgende:

Auf der Vorderseite: a.



„Alles was kommt auf ihren Opfertisch, alle guten und reinen Dinge“.

Auf dem übrigen Teile des Kleides: b.



Fig. 33.

„Ein Opfer, das der König giebt. Osiris der Erste des Westens, Ptah-sokar, der Herr „des verborgenen Gemaches“ (Name des Heiligtums des Sokar), Anubis der Erste der Götterhalle, mögen sie geben Eingehen und Herauskommen aus der Nekropole, Einatmen des süßen Nordwindes, Empfangen der Brote die vor des Herrn von Ta-descher kommen, Sokar zu folgen in Raschat (R;s)t), Osiris in Dedu, ein schönes Begräbnis nach einem (hohen) Alter in dem grossen Westen des Schatzhauses des Herrn der zwei Länder. Aahmes“.

H. 25 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XVI, N°. 64.

57. Totenfigur aus Holz eines Beamten Upuat-mes (Wp-w)t-mš).

TAF. XI.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 117. LEEMANS, Description raisonnée D 17, S. 49. Museumskatalog, S. 110, N°. 42.

Diese Figur lehnt gegen eine Stele und hält mit beiden Händen einen Sperber mit ausgebreiteten Flügeln und Menschenkopf gegen die Brust. Auf der Vorderseite des Kleides

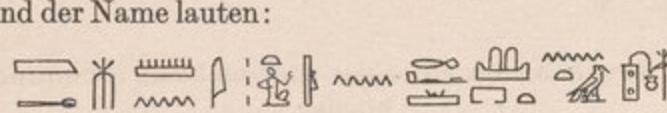


Fig. 32.

H. 24 cM.

Literatur: SPIEGELBERG: Arbeiter und Arbeiterbewegung im Pharaonenreiche unter den Ramessiden.

Titel und Namen des Verstorbenen. Auf der Stele oben die Hieroglyphe šen, drei Wasserlinien, zwei Uzaugen und ein Gefäss; darunter 4 verticale Zeilen Hieroglyphen, die Kapitel 6 des Totenbuches enthalten. An zwei Stellen steht der Name des Verstorbenen auf einem Stück Holz, das herausgenommen werden kann. Aus Resten von Zeichen unter dem Namen in Zeile 1 geht hervor, dass hier früher ein anderer Name gestanden hat. Sehr wahrscheinlich hat Upu-at-mes den Namen des vorigen Besitzers wegnehmen lassen und dafür den eigenen hingestellt. Die Hieroglyphen sind gelb ausgefüllt, die Flügel des Sperbers weiss. Von diesen Farben ist hier und da etwas verloren gegangen.

H. 25 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. III, N°. 17.

58. Totenfigur aus Talk des Re-aai (R^Q1).

TAF. XII.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 62. LEEMANS, Description raisonnée D 84, S. 57. Museumskatalog, S. 109, N°. 33.

Diese sehr schöne Figur hält in der rechten Hand das Dedamulett, in der linken Hand das Amulett der Isis. Auf der Vorderseite des Kleides der Name des Verstorbenen. Weiter Kapitel 6 des Totenbuches. An den Füßen Sandalen.

H. 26,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XX, N°. 84.

59. Totenfigur aus Talk eines Schreibers Necht-amen (Nht-lmn).

TAF. XII.

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.VII. 7. LEEMANS, Description raisonnée D 53, S. 54. Museumskatalog, S. 107, N°. 9.

Diese Figur hält in beiden Händen die Ackergeräte. Auf den Schultern ein Joch mit zwei Milcheimern. Auf dem Rücken ein Kornsack. An den Füßen Sandalen. Auf der Vorderseite des Kleides:

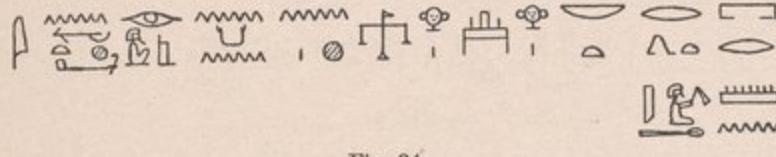


Fig. 34.

„Alles was kommt auf den Opfertisch und die Wage des Ré, das ist für den Ka des verstorbenen Necht-amen. Auf dem übrigen Teil des Kleides Kapitel 6 des Totenbuches.

H. 19 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XIV, N°. 53.

60. Hölzerne Totenfigur eines Sphragisten und Priesters Hesif-šemsusu. (Hsif-šmšwsw.)

TAF. XII.

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI 3. LEEMANS, Description raisonnée, D 75, S. 56. Museumskatalog, S. 110, N°. 44.

Diese Statuette hält ausser den Ackergeräten in der rechten Hand ein Dedamulett und in der linken Hand das Amulett der Isis. Auf der rechten Schulter einen Kornsack, auf der linken Schulter ein Joch. An den Füßen Sandalen. Die Hieroglyphen sind auf weissem Grund angebracht und mit gelb ausgefüllt. Diese Farbe ist auf der Vorderseite fast ganz verschwunden. Auf der Vorderseite des Kleides Titel und Namen des Verstorbenen.

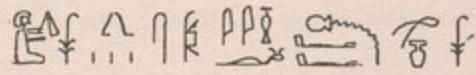


Fig. 35.

Auf dem übrigen Teil des Kleides Kapitel 6. des Totenbuches.

H. 19 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XIX, N°. 75.

61. Totenfigur aus Alabaster eines Schreibers Hui (Hwj.)

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST, 56. LEEMANS, Description raisonnée D 57, S. 54. Museumskatalog, S. 109, N°. 38.

Die Figur hält in der rechten Hand ein Dedamulett, in der linken Hand das Amulett der Isis. Auf der linken Schulter ein Kornsack. Die Frisur ist schwarz. Hier und dort Spuren von roter Bemalung: Auf dem Kleide Kapitel 6 des Totenbuches.

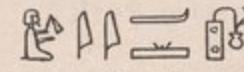


Fig. 36.

H. 25 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XV, N°. 57.

62. Totenfigur aus Schiefer eines Mannes Rames-su-hesi (R'mš-šw-hsj).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 64a. LEEMANS, Description raisonnée D 80, S. 57. Museumskatalog, S. 107, N°. 11.

Diese Totenfigur, mit den Armen kreuzweise auf der Brust, hält einen Sperber mit Menschenkopf und ausgebreiteten Flügeln, der an den Klauen die Hieroglyphe šen hat. Auf der Vorderseite des Kleides der Name des Verstorbenen, auf dem übrigen Teil Kapitel 6 des Totenbuches. Der linke Arm ist beschädigt.

H. 16,5 cM.

63. Statuette aus Schiefer desselben Mannes wie 62.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 41. LEEMANS, Description raisonnée D 79, S. 57. Museumskatalog, S. 107, N°. 12.

Die Bearbeitung dieser Figur ist in jeder Hinsicht wie die der vorhergehenden Figur.

64. Totenfigur aus gelbem Kalkstein eines Königsschreibers Hui (Hwj).

TAF. XII.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 61. LEEMANS, Description raisonnée D 42, S. 52. Museumskatalog S. 109, N°. 36.

Diese Figur hat, ausser den Ackergeräten, in der rechten Hand das Amulett der Isis, in der linken Hand das Dedamlett. Auf der linken Schulter der Kornsack. Auf dem Kleide das Kapitel 6 des Totenbuches.

H. 31 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. X, N°. 42.

65. Totenfigur aus Kalkstein eines Mannes Hornecht (Hr-nht).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 49. LEEMANS, Description raisonnée D 91, S. 57. Museumskatalog, S. 109, N°. 31.

Diese Figur hat die Ackergeräte und auf der linken Schulter einen Kornsack. Auf der Vorderseite des Kleides der Name des Verstorbenen. Auf dem übrigen Teil des Kleides das Kapitel 6 des Totenbuches. Die Frisur zeigt eine schwarze Bemalung. Die Hieroglyphen waren grün ausgefüllt, das hier und da erhalten ist. Die Linien, welche die Zeilen trennen, sind rot.

H. 22 cM.

66. Hölzerne Totenfigur eines Schreibers des Opfertisches Rē (R').

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.IX. 17. LEEMANS, Description raisonnée D 52, S. 54. Museumskatalog, S. 110, N°. 43.

Diese Figur hat auf den Schultern die Ackergeräte. Sie war ursprünglich mit Stuck überzogen, der nur hier und dort erhalten ist. Weiter sieht man Spuren einer roten Bemalung. Die Frisur ist schwarz. Auf dem Rücken Kapitel 6 des Totenbuches.

Titel und Namen:

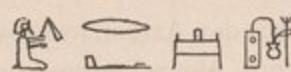


Fig. 37.

H. 24 cM.

67. Totenfigur aus Kalkstein eines Schreibers des Schatzhauses Pen-dua (Pn-dw').

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 50. LEEMANS, Description raisonnée D 54, S. 54. Museumskatalog, S. 107, N°. 18.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Die Frisur und die Augen zeigen eine schwarze Bemalung. Die Hieroglyphen sind

Grün ausgefüllt, das nur hier und dort erhalten ist. Auf dem Kleid das Kapitel 6 des Totenbuches. Die letzte Zeile enthält Titel und Namen des Verstorbenen.

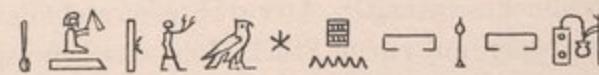


Fig. 38.

H. 19,5 cM.

68. Totenfigur aus Alabaster eines Königsschreibers Rames (R'-mś).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 60. LEEMANS, Description raisonnée D 41, S. 52. Museumskatalog S. 110, N°. 40.

Diese Figur hat keine Ackergeräte. Auf der Vorderseite Titel und Namen des Verstorbenen.

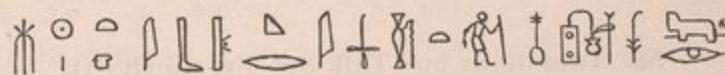


Fig. 39.

Auf der Rückseite das Kapitel 6 des Totenbuches.

H. 17,5 cM.

69. Totenfigur aus Talk eines Mannes Nechtamen (Nht-imn).

Aus der Sammlung DE L'ESCLUZE. Inventar L.VII. 6. LEEMANS, Description raisonnée D 73, S. 56. Museumskatalog S. 109, N°. 34.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Auf dem Rücken einen Kornsack. Auf dem Kleide das Kapitel 6 des Totenbuches.

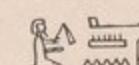


Fig. 40.

H. 19,5 cM.

70. Totenfigur aus weissem Ton einer Frau Reia (R').

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AF 123. LEEMANS, Description raisonnée D 131, S. 60. Museumskatalog S. 108, N°. 23.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Auf dem Rücken einen Kornsack in brauner Bemalung, wie auch die Hieroglyphen und Ackergeräte. Auf der Vorderseite des Kleides der Name des Verstorbenen.

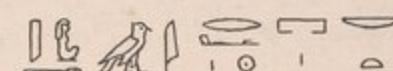


Fig. 41.

H. 16 cM.

71. Totenfigur aus Talk eines Mannes Pen-dua (Pn-dw').

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 64b. LEEMANS, Description raisonnée D 82, S. 57. Museumskatalog, S. 107, N°. 14.

Diese Figur hat die Ackergeräte und auf der linken Schulter einen Kornsack. Auf dem Kleide Kapitel 6 des Toten-

buches. Die Füsse sind vorn abgebrochen. Name des Verstorbenen:

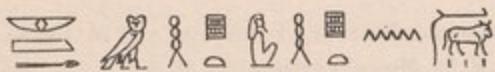


H. 13,2 cM.

72. Totenfigur aus Alabaster des Ptah-m-heb (Pth-m-hb) eines Vorstehers der Rinder des Ptah.

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI 9. LEEMANS, Description raisonnée D 72, S. 56. Museumskatalog S. 107, N°. 17.

Diese Figur hat die bekannten Ackergeräte. Sie zeigen, wie auch die Frisur, eine schwarze Bemalung. Die Hieroglyphen sind schwarz ausgefüllt. Auf der Vorder- und Rückseite Titel und Name des Verstorbenen.

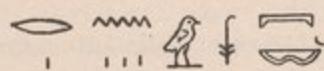


H. 15,5 cM.

73. Totenfigur aus weissem Ton eines Obersten der Truppen Sunura (Sw-nw-r).

Aus der Sammlung DE L'ECLUZE. Inventar L.VII. 15b. LEEMANS, Description raisonnée D 69, S. 56. Museumskatalog, S. 108, N°. 22.

Diese Figur ohne Ackergeräte hat eine schwarze und eine rote Bemalung. Auf der Vorderseite des Kleides Titel und Name des Verstorbenen.



H. 16 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. 25, N°. 69.

74. Totenfigur aus grünem Ton desselben Mannes wie 73.

Aus der Sammlung DE L'ECLUZE. Inventar L.VII. 15a. LEEMANS, Description raisonnée D 68, S. 56. Museumskatalog, S. 108, N°. 21.

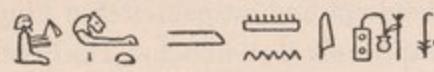
Diese Figur hat eine schwarze Bemalung.

H. 16,5 cM.

75. Totenfigur aus Alabaster eines Königsschreibers Amen-em-hat (Imn-m-h)t).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 56b. LEEMANS, Description raisonnée D 40, S. 52. Museumskatalog, S. 107, N°. 16.

Diese Statuette hat in der rechten Hand ein Dedamulett in der linken Hand das Amulett der Isis. Man sieht Spuren von roter und schwarzer Bemalung. Auf dem Kleide das 6. Kapitel des Totenbuches.



H. 15,5 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. X, N°. 40.

76. Totenfigur aus Talk eines Mannes Per-anch-piai (Pr-^{nh}-p¹i).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 40a. LEEMANS, Description raisonnée D 83, S. 57.

Diese Figur ohne Ackergeräte hat auf dem Kleide das 6. Kapitel des Totenbuches. Name des Verstorbenen:

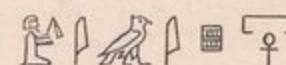


Fig. 46.

H. 15 cM.

77. Totenfigur aus Talk eines Mannes Ra-messu-hesi. (R^c-m^{ssw}-hsj).

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI 7. LEEMANS, Description raisonnée D. 81, S. 57. Museumskatalog, S. 107, N°. 10.

Diese Figur trägt die Ackergeräte und auf dem Rücken einen Kornsack. Auf dem Kleide das 6. Kapitel des Totenbuches. Namen des Verstorbenen:

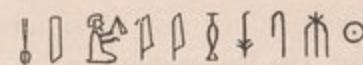


Fig. 47.

H. 17 cM.

78, 79. Totenfiguren aus grüner Fayence eines Vorstehers des Schatzhauses Paai (P^{jj}j).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AF 125a und b. LEEMANS, Description raisonnée D 70, S. 56, D 101, S. 58.

Diese Figuren haben auf der Vorderseite Titel und Namen des Verstorbenen. Auf der Rückseite der Anfang des 6. Kapitels des Totenbuches. Die Hieroglyphen und die Frisur zeigen eine schwarze Bemalung.

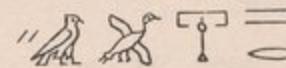


Fig. 48.

H. 11,3 cM.

80. Hölzerne Totenfigur eines Mannes Shed-su-Chensu. (šd-šw-hnsw.)

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 101d. LEEMANS, Description raisonnée D 87, S. 57.

Diese Figur zeigt eine gelbe Bemalung. Auf der Vorderseite des Kleides der Name des Verstorbenen in schwarz gemalten Hieroglyphen.

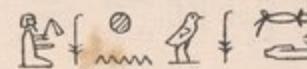


Fig. 49.

81. Hölzerne Totenfigur eines Mannes Chonsumes (Hnśw-mś).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 101c. LEEMANS, Description raisonnée D 88, S. 57. Museumskatalog, S. 108, N°. 20.

Diese Figur trägt die Ackergeräte und ist mit Stuck überzogen. Auf der Vorderseite der Name des Verstorbenen.



Fig. 50.

Das Gesicht, die Hände und der Grund, auf welchen die Hieroglyphen angebracht sind, gelb. Die Linien, welche die Inschrift umschließen, rot. Die Frisur und die Hieroglyphen schwarz.

H. 13,5 cM.

82. Tönerne Totenfigur eines Mannes Tehuti-mes. (Dhwjt-mś).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 29. LEEMANS, Description raisonnée, D 85, S. 57.

Diese Figur hat Ackergeräte und das 6. Kapitel des Totenbuches. Die Hieroglyphen mit Weiss ausgefüllt, das nur teilweise erhalten ist. Die Frisur schwarz.



Fig. 51.

H. 22 cM.

83. Hölzerne Totenfigur eines Mannes Nes-paut-taui. (Nś-p'w-t'wj).

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AH 104i. LEEMANS, Description raisonnée D 86, S. 57.

Diese Figur ist mit Stuck überzogen. Die Frisur zeigt eine blaue Bemalung, die grossenteils verloren gegangen ist. Die Ackergeräte rot. Der Pflug links fehlt fast ganz. Die Hieroglyphen schwarz gemalt.

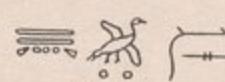


Fig. 52.

H. 11 cM.

84. Totenfigur aus blauer Fayence eines Schreibers des Herrn der Zwei Länder (d. h. des Königs) Hui-nefer (Hwj-nfr).

Aus der Sammlung MARIA CIMBA. Inventar CI 249. LEEMANS, Description raisonnée, D 55, S. 54.

Diese Figur ohne Ackergeräte hat an der Rückseite Titel und Namen des Verstorbenen. Die Frisur und die Hieroglyphen zeigen eine schwarze Bemalung.

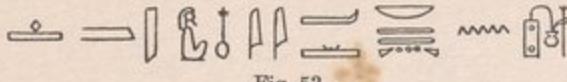


Fig. 53.

H. 11,3 cM.

85. Totenfigur aus Talk eines Vorstehers der Rinder von Ptah, Naia (N'jj).

Aus der Sammlung, J. D'ANASTASY. Inventar AST 40b. LEEMANS, Description raisonnée D 71, S. 56. Museumskatalog, S. 107, N°. 15.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Auf der linken Schulter ein Kornsack. Auf dem Kleide das 6. Kapitel des Totenbuches. Titel und Name:

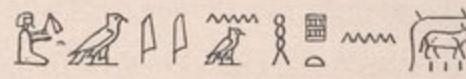


Fig. 54.

H. 11,2 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XVI, N°. 71.

86. Totenfigur aus Alabaster des Ari (irij), eines Beamten des Tempels des Thot.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 55. LEEMANS, Description raisonnée D 58, S. 55. Museumskatalog, S. 106, N°. 1.

Diese Figur hat in der rechten Hand das Amulet der Isis. Auf dem Kleide Titel und Name des Verstorbenen:

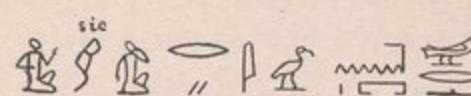


Fig. 55.

und das 6. Kapitel des Totenbuches.

H. 33 cM.

87. Totenfigur aus Sandstein.

Angekauft von Herrn Lieutenant Kolonel HUMBERT in Livorno. Inventar H.III.M.1. LEEMANS, Description raisonnée D 99, S. 58. Museumskatalog S. 109, N°. 37.

Diese Statuette hat die Ackergeräte. Unter den Füßen verschiedene Figuren. Die Inschrift ist unleserlich.

H. 20 cM.

88. Totenfigur aus rotem Ton.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 27. LEEMANS, Description raisonnée D 102, S. 58. Museumskatalog, S. 109, N°. 35.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Auf dem Kleide das Kapitel 6 des Totenbuches. Der Name ist unleserlich. Die Frisur ist schwarz.

H. 27 cM.

89. Totenfigur aus rotem Ton.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 28. LEEMANS, Description raisonnée, D. 103, S. 58. Museumskatalog, S. 109, N°. 36.

Diese Figur hat keine Ackergeräte. Auf der Brust ein Sperber mit Menschenkopf und ausgebreiteten Flügeln. Auf dem Kleide das 6. Kapitel des Totenbuches. Die Frisur ist schwarz. Der Sperber hat am Kopf Spuren von blauer Bemalung. Der Raum für den Namen des Verstorbenen ist leer gelassen.

H. 24 cM.

90. Totenfigur aus Schiefer ohne Namen.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 39a. LEEMANS, Description raisonnée D 106, S. 58. Museumskatalog, S. 107, N°. 8.

Diese Figur hat keine Ackergeräte und Inschriften.

91. Totenfigur aus Alabaster ohne Namen.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 59. LEEMANS, Description raisonnée, D. 104, blz. 58. Museumskatalog, S. 109, N°. 39.

Diese Figur hat in der rechten Hand ein Dedamulett, in der linken Hand das Amulett der Isis. Inschriften fehlen. Man sieht Spuren von schwarzer, roter und grüner Bemalung.

H. 21 cM.

92. Totenfigur aus Kalkstein ohne Namen.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 51a. LEEMANS, Description raisonnée D 109, S. 58. Museumskatalog, S. 107, N°. 6.

Diese Figur hat auf der Brust Spuren eines Amulets in der Form eines Tempelchens mit einem Käfer. In der rechten Hand das Dedamulett, in der linken Hand das Amulett der Isis. Auf dem Rücken ein Kornsack. Die Figur zeigt gelbe Bemalung. Die Frisur, die Amulette, und der Kornsack schwarz. Das Gesicht, die Hände, der Schurz und die Füsse, rot.

H. 16 cM.

Literatur: LEEMANS, Monumenten II, Taf. XX, N°. 109.

93. Totenfigur aus Kalkstein ohne Name.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 51b. LEEMANS, Description raisonnée D 110, S. 58. Museumskatalog, S. 107, N°. 7.

Totenfigur wie 91. Der Tempel mit Käfer auf der Brust und der Kornsack fehlen.

H. 15 cM.

94, 95. Zwei Totenfiguren aus blauer Fayence mit unleserlichem Namen.

Aus der Sammlung des Herrn N. M. BEEFTINGH in Rotterdam. Inventar BA 279 und 280. Museumskatalog S. 108; N°. 28.

Diese Figuren haben Ackergeräte, die schwarz bemalt sind, wie die Hieroglyphen.

H. 11 cM.

96. Totenfigur aus grüner Fayence.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AF 68. LEEMANS, Description raisonnée, D. 100, S. 58. Museumskatalog, S. 108, N°. 25.

Diese Figur hat die Ackergeräte. Der Raum für den Namen des Verstorbenen ist leer gelassen.

H. 12 cM.

97. Totenfigur aus Alabaster ohne Inschrift.

Aus der Sammlung J. D'ANASTASY. Inventar AST 57. LEEMANS, Description raisonnée, D. 108, S. 58.

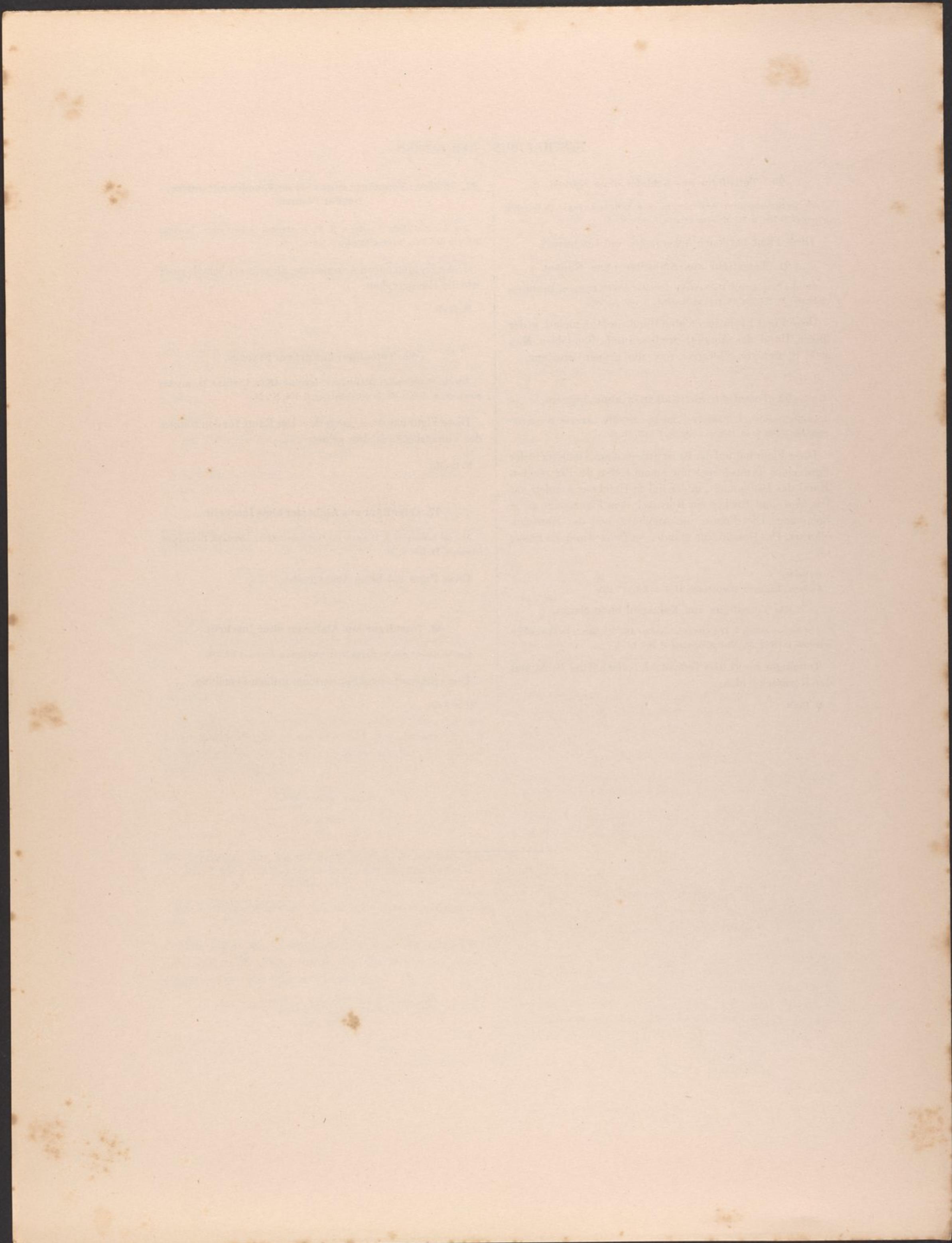
Diese Figur hat keine Ackergeräte.

98. Totenfigur aus Alabaster ohne Inschrift.

Aus der Sammlung des Herrn N. M. BEEFTINGH. Inventar BA 278.

Diese Statuette zeigt Spuren einer grünen Bemalung.

H. 20.5 cM.



I



3



1

II



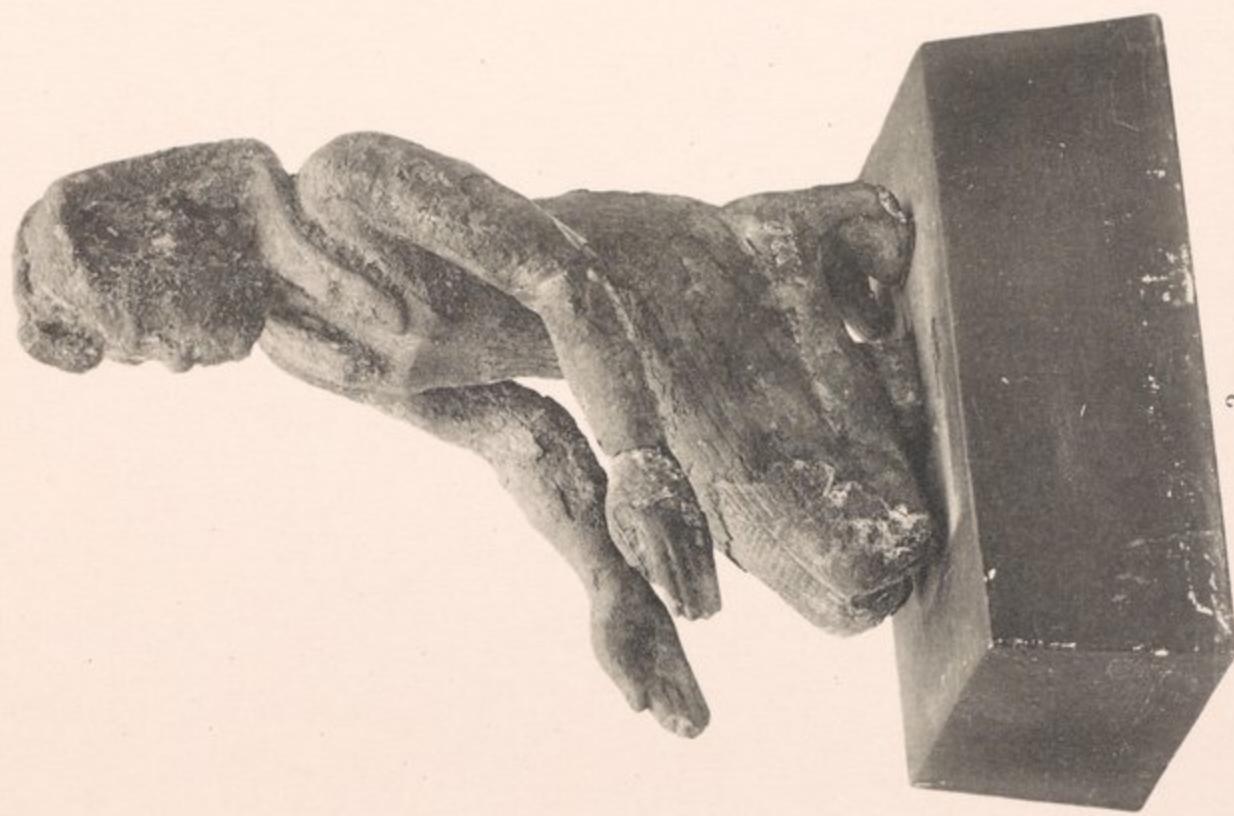
12



5



6







0 1 2 3 4 5 c.M.

22





27

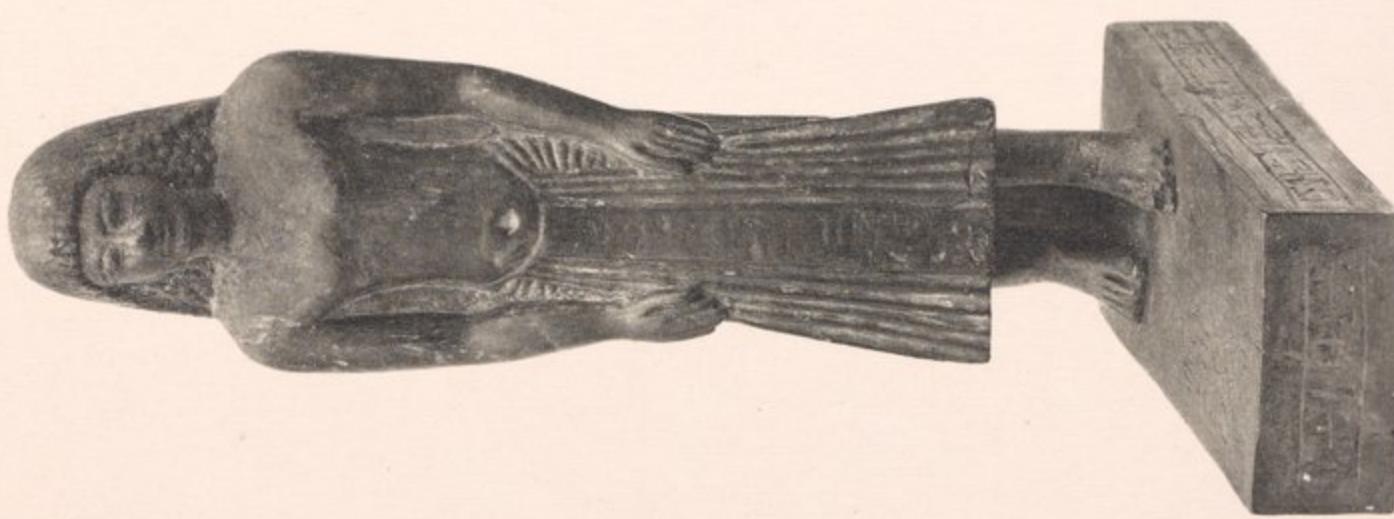


25



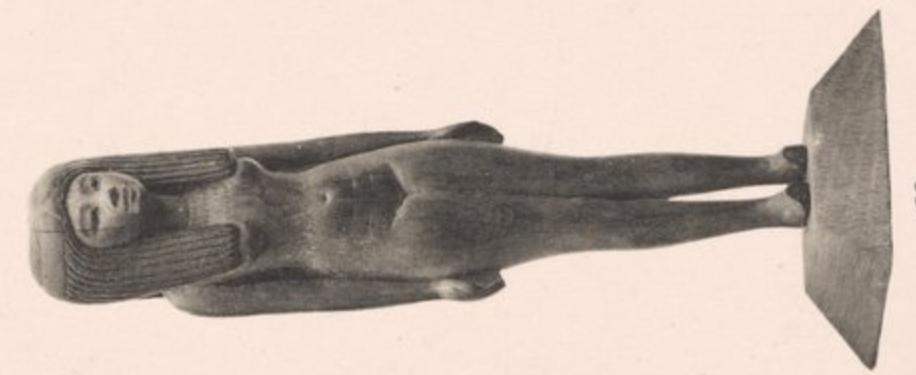
26

VIII

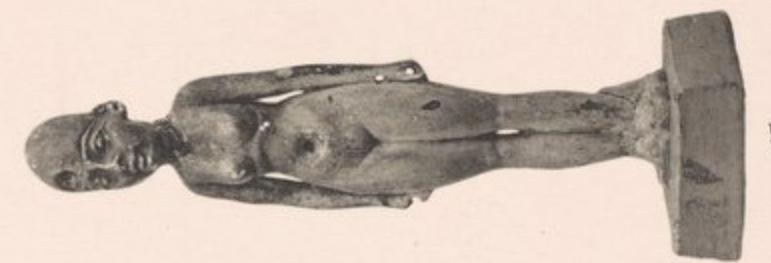




37



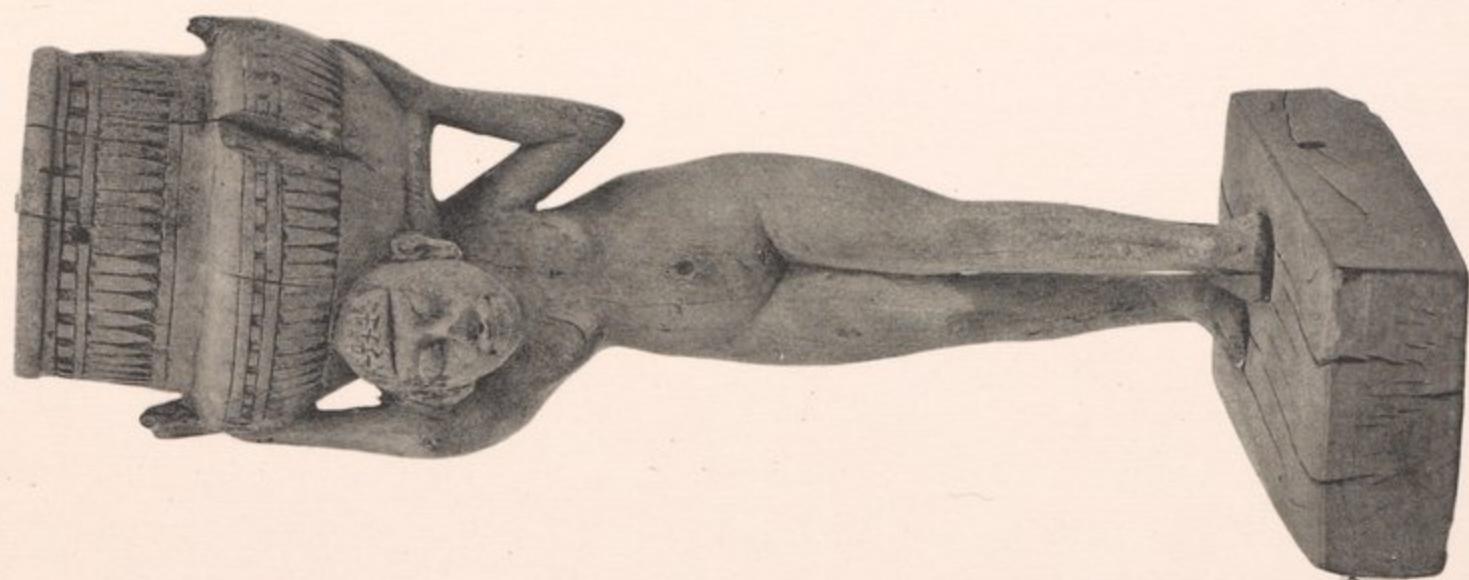
38



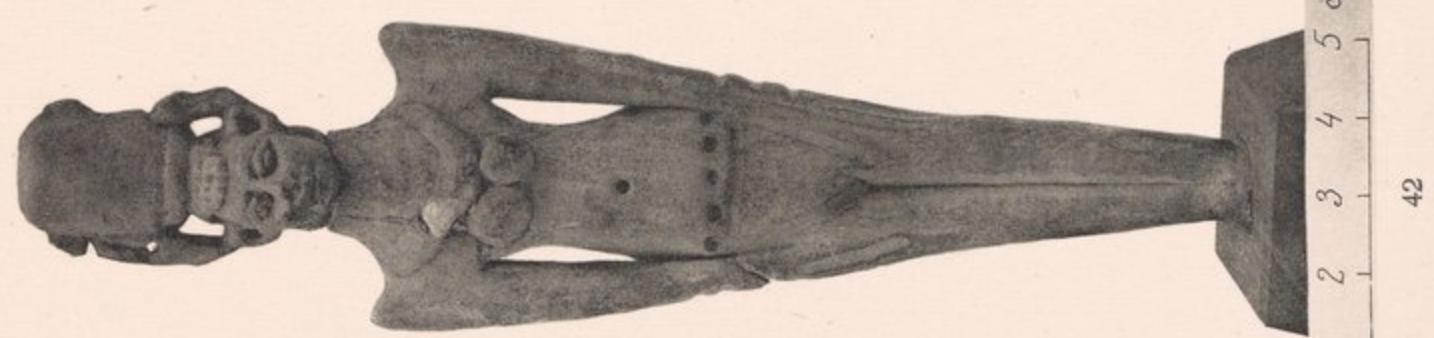
45



48



51



42



53



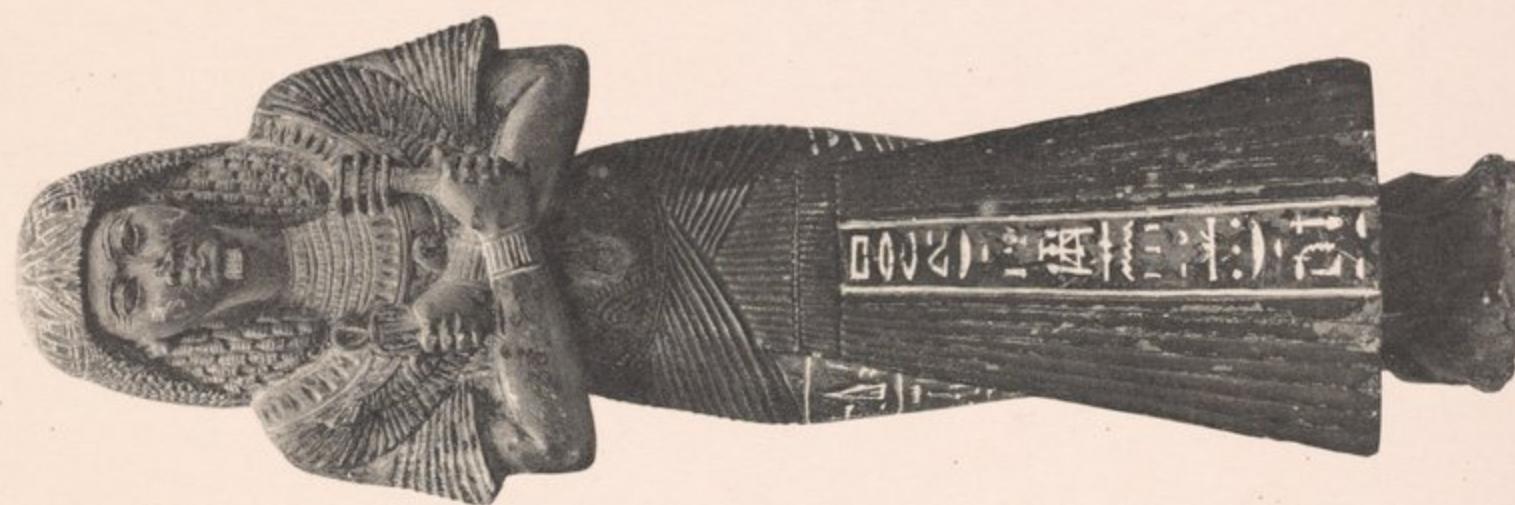
52



57b



55



56



57a



58



59



60



64